

# Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit in Berlin e.V.

Initiative für eine verbesserte psychiatrisch/psychotherapeutische  
Versorgung von Menschen mit schizophrenen und affektiven Psychosen

---

Der Verein wurde im Dezember 2003 auf Initiative niedergelassener  
Nervenärzte, Psychiater und Psychotherapeuten, Ergo- und  
Soziotherapeuten gegründet.

Er zählt heute mehr als 110 Mitglieder und über 10 psychosoziale  
Trägervereine/Pflegestationen der Stadt als korporative Mitglieder.  
Eine große Anzahl leitender Klinikärzte hat sich dem Verein  
angeschlossen und unterstützt seine versorgungsorientierte Arbeit.  
Gefördert wird durch den Verein eine qualitätsgesicherte, interdisziplinäre  
Zusammenarbeit aller Leistungserbringer, die an der Versorgung  
psychisch Kranker beteiligt sind.

Wir kooperieren mit allen Versorgungseinrichtungen sowie den  
Krankheitsbetroffenen und deren Angehörigen und streben die  
Entwicklung und Umsetzung vernetzter Versorgungsstrukturen für die  
ambulante Versorgung schwer psychisch Kranker an.

**[www.psychiatrie-in-berlin.de](http://www.psychiatrie-in-berlin.de)** - **[info@psychiatrie-in-berlin.de](mailto:info@psychiatrie-in-berlin.de)**

---

1. Vorsitzender: Dr. Norbert Mönter  
Arzt f. Neurologie und Psychiatrie,  
Psychotherapie, Psychoanalyse

2. Vorsitzende: Alicia Navarro Urena  
Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

3. Vorsitzender: Dr. Andre Kwalek  
Arzt f. Neurologie und Psychiatrie,  
Psychotherapie; OA Schlossparkklinik

Schriftführer: Stephan Frühauf  
Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Kassenwart: Peter Luber  
Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Beisitz: Dipl.-Psychologin Birgit Leifeld  
Psycholog. Psychotherapeutin

Monika Schäfer-Ligustro  
Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. Norbert Hümbes  
Arzt f. Neurologie und Psychiatrie,  
Psychotherapie, Psychoanalyse

# Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit in Berlin e.V.

Initiative für eine verbesserte psychiatrisch/psychotherapeutische Versorgung  
von Menschen mit schizophrenen und affektiven Psychosen

---

## Einladung zur Fachtagung

# Psychiatrische Integrierte Versorgung in Berlin

## Implementierung und Weiterentwicklung



---

**Freitag, 2. November 2007**

**Harnack – Haus**

Inhnestr.16-20, 14195 Berlin-Dahlem  
(U-Bahnhof Thielplatz)

*Liebe Interessenten ,  
liebe Mitglieder  
im Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit in Berlin,*

*die Einführung integrierter psychiatrischer Versorgung ist in diesem Jahr auch in Berlin in eine spannende Phase getreten: so hat der Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit in Berlin mit mehreren Krankenkassen (allen voran der DAK) einen IV-Vertrag über eine verbesserte Versorgung abschließen können, bei dem diagnose-übergreifend auf die psychisch schwer Kranken fokussiert wird.*

*Gemäß dem Grundsatz „Ambulant vor Stationär“ kommt dabei prioritär eine ambulante Komplexbehandlung unter Einfluß von Soziotherapie und ambulanter psychiatrischer Pflege zur Durchführung.*

*Eine strukturierte Vernetzung zwischen Kliniken, Fachärzten, Hausärzten, Psychotherapeuten, sozialpsychiatrischen Diensten und den regionalen Krisendiensten soll die bislang noch nicht ausreichend koordinierten Versorgungssektoren zu neuer Kooperation und gemeinsamen Handlungsoptionen führen.*

*Damit hat sich eine Entwicklung Bahn gebrochen, die wichtige Ziele langjähriger psychiatrischer Reformbemühungen aufnimmt bzw. in greifbare Nähe rückt: Soziale Inklusion der Betroffenen, Orientierung der Therapiezielplanung an Aspekten der Wiedergewinnung von Funktionen („Recovery“) und Teilhabe, Evidence Based Medicine und Pflege auch im ambulanten Bereich, Einbeziehung der Betroffenen und der Angehörigen, Hilfe bei Krankheitsbewältigung und Gesundheitsförderung, Vermeidung der Entwicklung von Chronizität, Bewältigung von Chronizität durch Einbezug ambulanter Rehabilitation und ein adäquates Krisenmanagement.*

*Jetzt gilt es den Aufbau der neuen Strukturen voranzubringen, erste Erfahrungen mit der Integrierten Versorgung auszutauschen und nicht zuletzt noch zögernde Kostenträger mit einer überzeugenden Perspektive zum Mitmachen zu gewinnen.*

*Ich lade Sie sehr herzlich ein zu einer Tagung mit einem Programm, das besonderes Gewicht legt auf den persönlichen Austausch der Erfahrungen und Positionen über alle Sektoren hinweg.*

*Dr. Norbert Mönter*

## **Referenten, Moderatoren, geladene Gäste**

**Annemarie Albrecht**, Soziotherapeutin, Pinel gGmbH

**Dagmar Bach**, Fachärztin für Psychiatrie, VPsG

**Dr. Josef Bäuml**, Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Psychoedukation, München

**Inge Becker**, Soziotherapeutin, Platane 19

**René Beneke**, Referent stationäre/integrierte Versorgung DAK Niedersachsen

**Dr. Gerd Benesch**, Nervenarzt, Berufsverband der Nervenärzte, Landesvorsitzender Berlin, VPsG

**Dr. Anne Berghöfer**, Charité, Institut f. Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie

**Dipl.-Psych. Heinrich Bertram**, Vorstand Psychotherapeutenkammer Berlin

**Heiner Beuscher**, Landesbeauftragter für Psychiatrie, Gesundheitsssenat Berlin

**Dipl.-Psych. Hans-Otto Böckheler**, Geschäftsführer Pinel gGmbH, VPsG

**Steffen Böhm**, Projektleiter Integrierte Versorgung AOK Berlin

**Prof. Dr. Peter Bräunig**, Chefarzt Vivantes Humboldt Klinikum, VPsG

**Jutta Krämer**, Vorstand Angehörige Psychisch Kranker - LV Berlin

**Prof. Dr. Albert Diefenbacher**, Chefarzt Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, VPsG

**Mevic Dogan**, Pflegestation Meyer & Kratzsch, Berlin

**Werner Felder**, Vorsitzender des Vorstandes AOK Berlin

**Dr. Christoph Flötotto**, Sozialpsychiatrischer Dienst Berlin-Mitte, VPsG

**Herbert Fuchs**, Gesundheitsministerium Brandenburg

**Anke Gussek**, Vertragsreferentin Integrierte Versorgung DAK Berlin

**Dr. Matthias Hamann-Roth**, FA Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Hannover

**Dr. Iris Hauth**, Chefarztin St. Joseph Krankenhaus, Referat Integrierte Versorgung der Deutschen

Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN), VPsG,

**Prof. Dr. Andreas Heinz**, Klinikleiter, Charite Campus Mitte, VPsG

**Dipl.-Soz. Gerd Holler**, ehem. Leiter Abt. Versorgungsforschung, Med. Hochschule Hannover, VPsG

**Dorothea Kohring**, Soziotherapeutin, Praxisgemeinschaft Heerstraße Nord, VPsG

**Dipl.-Psych. Birgit Leifeld**, Psycholog. Psychotherapeutin Berlin, VPsG

**Dr. Norbert Mayer-Amberg**, FA Psychiatrie und Psychotherapie, Berufsverband der Nervenärzte

Landesvorsitzender Niedersachsen, Hannover

**Günther Meyer**, Pflegestation Meyer & Kratzsch, Berlin, VPsG

**Dr. Norbert Mönter**, FA Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Psychoanalyse, VPsG

**Herbert Mrotzcek**, Landesgeschäftsführer DAK Berlin/Brandenburg

**Dr. Ingrid Munk**, Chefarztin Vivantes Klinikum Neukölln, VPsG

**Hermann Munzel**, FA Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Kirchweyhe,

**Alicia Navarro Urena**, FÄ Psychiatrie und Psychotherapie, VPsG

**Matthias Pfister**, Teamleiter Versorgungsmanagement, BKK LV Ost

**Michael Puls**, Soziotherapeut, Platane 19

**Winfried Reichwald**, FA Neurologie und Psychiatrie, Sozialmanager

**Prof. Dr. Friedel Reischies**, Chefarzt Friedrich von Bodelschwingh-Klinik Berlin, VPsG

**Dipl.-med. Anette Rosenthal**, FÄ Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie,

Berufsverband der Nervenärzte - Landesvorsitzende Brandenburg, Schwedt

**Dipl.-Psych. Dieter Scheydt**, Geschäftsführer Platane 19, VPsG

**Edmund Schirrmeister**, Geschäftsführer, Ambulante Alternative Pinel gGmbH

**Dr. Meryam Schouler-Ocak**, Berliner Bündnis gegen Depression, Charité

**Matthias Stieglitz**, FA Psychiatrie und Psychotherapie, VPsG

**Prof. Dr. Hans Stoffels**, Chefarzt Schlosspark-Klinik Berlin, VPsG

**Sandra Tinè**, Vertragsabteilung BKK LV Ost

**Angelika Walczak**, Abteilung Ärzte Versorgungsbereich DAK Berlin/Brandenburg,

**Axel Wald**, Vorstandsvorsitzender des BKK LV Ost

**Dr. Matthias Walle**, FA Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Hemmor

**Reinhard Wojke**, Bundesverband Psychiatrie Erfahrener, BOP&P

**Boris Zawadzki**, Medizinische Hochschule Hannover

**Dipl.-Soz. Christian Zechert**, Geschäftsführer Dachverband Gemeindepsychiatrie

## Faxanmeldung (wenn per e-mail nicht möglich)

 **030 - 4862 1870**

Ich nehme an der Fachtagung „Psychiatrische Integrierte Versorgung in Berlin“ am 2. November 2007 teil.

Name/Vorname/Titel:.....

Straße/Nr:.....

PLZ/Ort:.....

Teilnahme am Workshop.....

Teilnahme am Lunch:    JA             NEIN

Wir danken den Firmen Astra Zeneca, Eisai, GlaxoSmithKline, Janssen Cilag, Lilly, Neurax und Wyeth für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung.



## Programm

- 09:30**    **Anmeldung – organisatorische Einführung**
- 10:15**    **Vorprogramm - Workshops**
- 12:15**    **Lunch**
- 13:00**    **Begrüßung** - Dr. Norbert Mönter , Alicia Navarro Urena  
**Grußworte**  
Christian Zechert, Dachverband Gemeindepsychiatrie  
Dr. Iris Hauth, Referat Integrierte Versorgung der DGPPN  
Jutta Crämer: Erwartung der Angehörigen an die IV  
Reinhard Wojke: Erwartung Betroffener an die IV  
Dipl.- med. Anette Rosenthal: IV in Brandenburg
- 13:50**    **Von der Institution zur Funktion –  
Die IV-Philosophie: Kommunikation, Vernetzung, Beziehung**  
Dr. Norbert Mönter
- 14:10**    **Chancen der integrierten Versorgung**  
Dipl. Soz. Gerd Holler
- 14:30**    **Pause**
- 15:00**    **Psychiatrische IV aus Krankenkassensicht**  
René Beneke, DAK  
Ergänzungen durch Vertreter weiterer Krankenkassen
- 15:30**    **Die zukünftige Rolle der psychiatrischen Klinik**  
Prof. Dr. Hans Stoffels
- 16:00**    **Psychoedukation als Grundbaustein in der IV**  
Dr. Josef Bäuml
- 16:30**    **Pause**
- 16:45 – 18:15**    **Workshops**
- 18:30**    **Abschluß und Ausblick**

## Workshops

**10:15 – 12:15 Uhr (Vorprogramm)**

- A1 Soziotherapeuten-Erfahrungsaustausch**  
Inge Becker, Dorothea Kohring
- A2 APP- Erfahrungsaustausch**  
Mevic Dogan, Edmund Schirrmeister
- A3 IV-Schnittstellen zum SpD, Krisendienst, Hausärzten, Klinik**  
Hermann Munzel, Christoph Flötotto, Albert Diefenbacher, HÄ nn
- A4 Psychotherapie in der IV**  
Birgit Leifeld, Heinrich Bertram, Friedel Reischies
- A5 Wieviel Evaluation braucht die IV**  
Gerd Holler, Anne Berghöfer

**16:45 – 18:15**

- B2 Wie implementiere ich Integrierte Versorgung**  
Annemarie Albrecht, Dagmar Bach
- B3 Schnittstellen-Optimierung**  
Hans Stoffels, Matthias Walle
- B3 IV bei Angst und Persönlichkeitsstörungen, bei psychosomatischen Störungen und weiteren Indikationen**  
Norbert Mayer-Amberg, Alicia Navarro
- B4 IV bei Demenz**  
Gerd Benesch, Matthias Hamann-Roth
- B5 Inhalt und Organisation der Psychoedukation in der IV und Rolle der Soziotherapeuten**  
Josef Bäuml, Matthias Stieglitz, Michael Puls
- B6 IV-Netz und Bündnis gegen Depression – gemeinsam für verbesserte Kooperation mit den HÄ**  
Meryam Schouler-Ocak, HA nn

## Anmeldung

**Bis 30. September 2007 per email an:**

**info@psychiatrie-in-berlin.de**

Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und das Kürzel des gewünschten Workshops an.

Darüber hinaus bitten wir um Information, ob Sie am Lunch teilnehmen.

### Teilnahmegebühr (inkl. Lunch)

Anmeldung	bis 30.9	nach 1.10.
Mitglieder	frei	15,00 €
korporative Mitglieder	25,00 €	40,00 €
Nichtmitglieder	40,00 €	60,00 €

**Konto Nr.: 0006008097 - BLZ 10090603**

**Kennwort: Fachtagung 11/07**

**Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit  
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank**

Nur mit Überweisung des jeweiligen Betrages ist die Anmeldung verbindlich. Eine separate Bestätigung erfolgt nicht.

Bei Überbuchung erfolgt Platzvergabe nach Datum der Anmeldung bzw. Eingang der Überweisung.

Da die Teilnehmerzahl aus räumlichen Gründen begrenzt ist, können pro Trägerverein maximal 3 Mitarbeiter angemeldet werden.

### Zertifizierung

Die Zertifizierung der Tagung mit 8 Fortbildungspunkten ist bei der Berliner Ärztekammer beantragt.